

Niederschrift über die am 17.12.2012 stattgefundenene 11. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein.

Anwesend: Bgm. Hannes Seper, Vizebgm. Johann Dattes
die gf. GR: Irene Bugl, Ing. Reinhard Hackel, Heidemarie Schranz, Christian Zak
die GR: Heinrich Pichler, Apollonia Berger (später eingetroffen), Georg Jansch, Robert Bauer, Günter Schranz, Bernhardt Panzenböck, Karl Dögl, Richard Wilsch, Werner Mühlbauer, Adelheid Ofner, Roland Ofner, Robert Beisteiner

Entschuldigt: der GR. Thomas Lechner

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 20 Uhr die Sitzung.

Punkt 1.)

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung.

Da keine Änderungsanträge eingelangt sind, gilt die Niederschrift als angenommen und wird unterzeichnet.

Punkt 2.)

Bericht des Prüfungsausschusses

Das Protokoll über die am 7.12.2012 stattgefundenene Gebarungsprüfung wird vom Obmann des Prüfungsausschusses verlesen und ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

Punkt 3.)

Vergabebeschluss AWA und WVA Steinapiesting

Verlesung des Vergabebeschlusses für AWA und WVA Steinapiesting. Fa. Koller Hoch- und Tiefbau GmbH ist mit dem Angebot von € 1.899.709,30 Bestbieter.

Vizebgm. J.Dattes stellt den Antrag zur Vergabe des Auftrags an Fa. Koller. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 4.)

Vergabebeschluss AWA und WVA Längapiesting

Verlesung des Vergabebeschlusses für AWA und WVA Längapiesting. Fa. DI A. Winkler & Co. Bau-GmbH ist mit dem Angebot von € 1.746.300,04 Bestbieter.

Vizebgm. J.Dattes stellt den Antrag den Auftrag an Fa. Winkler zu vergeben. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 5.)

Darlehensaufnahme Kanal und WVA Steinapiesting und Längapiesting

An 5 Kreditinstitute ging die Anfrage für die Darlehensgewährung über die Gesamtsumme des Vorhabens von € 2.470.000,- (470.000,- für WVA und 2 Mio für AWA). Der Kreditbetrag soll in Teilbeträgen je nach Baufortschritt in Anspruch genommen werden.

Auf Vorschlag von Bgm. Seper sollen zwei Grundsatzbeschlüsse getroffen werden:

1. über die Darlehenshöhe von € 2,47 Mio
2. der Gemeindevorstand wird ermächtigt die Darlehensgewährung an das bestbietende Bankinstitut zu vergeben

Beide Anträge des Bürgermeisters werden einstimmig angenommen.

Punkt 6.)

Feuerwehrhaus Grundkauf

Für die bauliche Erweiterung des Feuerwehrgebäudes sind der Zukauf von Grund sowie eine Umwidmung erforderlich.

Die Umwidmung ist gemeinsam mit den übrigen Flächenwidmungsplanänderungen Mitte 2013 vorgesehen.

Bis dato liegt eine Absichtserklärung von Herrn Ernst Hoyos über einen Grundstücksverkauf von ca. 650 m² zum Preis von € 50,-/m² vor. € 20.000,- sollen von Herrn Ernst Hoyos als Spende an die Feuerwehr zurückfließen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag dem Grundkauf zuzustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 7.)

Feuerwehrhaus Zubau und Umbau Grundsatzbeschluss

Mit der Landesregierung fand am 4.12.12 ein Gespräch über die Finanzierung des Zu- bzw. Umbaus des Feuerwehrhauses statt und im Zuge dessen eine „Drittel-Lösung“ (Kostenübernahme jeweils 1/3 durch Land/Gemeinde/Feuerwehr) vorgeschlagen. Die Gesamtkosten dürfen € 799.000,- nicht überschreiten, „Spargedanke“ ist oberstes Gebot.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dem Feuerwehrhaus Zubau und Umbau unter den angegebenen Bedingungen zuzustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 8.)

2. Nachtragsvoranschlag 2012

Der 2. Nachtragsvoranschlag 2012 lag zwei Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf und es wurden keine Erinnerungen abgegeben.

Nach der Besprechung der wesentlichen Änderungspunkte stellt der Bürgermeister den Antrag dem 2. Nachtragsvoranschlag zuzustimmen.

Der 2. Nachtragsvoranschlag 2012 wird einstimmig angenommen.

Punkt 9.)

Voranschlag 2013, Dienstpostenplan, MFP

Der Voranschlag 2013 lag zwei Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf und es wurden keine Erinnerungen abgegeben.

Nach einer kurzen Diskussion, in der einige Fragen von Gr. Panzenböck beantwortet wurden, stellt der Bürgermeister den Antrag, den VA 2013, samt Dienstpostenplan und MFP, in der vorgelegten Form anzunehmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 10.)

Grundsatzbeschluss – Projekte der Familienfreundlichen Gemeinde

Die gf. Gr. Heidemarie Schranz stellt die bisherige Arbeit der zuständigen Arbeitsgruppe vor.

Projekte bzw. Maßnahmen wurden in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung in Workshops ausgearbeitet, die nach Möglichkeit in nächster Zeit umgesetzt werden sollen.

Ein dementsprechender Grundsatzbeschluss soll gefasst werden.

1. Spielplatz im Ortsteil Vorderbruck - Blättertal
2. Begrüßung neu zugezogener GemeindebürgerInnen
3. Pavillon als Treffpunkt für Jugendliche
4. Barrierefreies WC im Ortszentrum
5. Einrichtung einer Jugendplattform auf Facebook
6. Spielgeräte für Kleinkinder am bestehenden Spielplatz

Die gf. GR Schranz bringt den Antrag für den Grundsatzbeschluss ein. Dieser wird einstimmig angenommen.

Punkt 11.)

Festspiele Gutenstein

Nachdem der Festspielvertrag mit der Fa. Quadrovision über die Durchführung der Festspiele Gutenstein gekündigt wurde, steht die Gemeinde vor der Aufgabe die Spiele im Jahr 2013 selber zu organisieren. Dazu sind einige grundsätzliche Beschlüsse notwendig.

1. Bestellung von Frau Isabella Gregor als Künstlerische Leiterin der Festspiele.
Sie setzte sich beim Auswahlverfahren und Hearing als die am besten geeignete Kandidatin durch.
2. Ankauf der notwendigen Infrastruktur aus dem Eigentum der Fa. Quadrovision (Notstiege, Zeltverlängerung, Container, Bühnenbauelemente, Headset...)
Die Kosten belaufen sich auf ca. € 22.000,-

Hr. GR Bauer stellt dementsprechende Anträge, die beide einstimmig angenommen werden.

Der folgende Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt:

Punkt 12.)

Personalangelegenheiten

Für diesen Punkt wird eine gesonderte Niederschrift angefertigt.

Punkt 13.)

Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über folgende Punkte:

- Statistik: Durchschnittsalter der Gemeinderäte in Gutenstein ist 49,6 Jahre
- Neue Betriebsansiedlung auf Tappler-Gründen: ca. 6 neue Arbeitsplätze in der Vorderbruck werden für 2013 in Aussicht gestellt
- Aktion „Next Bike“ zeigt sehr gute Ausleihquote von insgesamt 56: 25 Ausleihungen am Bahnhof, 31 im Markt.
- Der Gemeindevorstand beschloss die Förderung von Saisonschikarten für den Unterberg für Kinder. Der Zuschuss beträgt pro Kind € 22,-.
- Der Gemeindevorstand beschloss die Subventionierung des Ankaufs eines KFZ für das Rote Kreuz Pernitz in Höhe von € 5.600,-.
- Der Kalender 2013 ist fertiggestellt und wird derzeit verteilt. Er beinhaltet diesmal historische Abbildungen von Gasthäusern in Gutenstein.
- Die IG 4/2012 ist ebenfalls fertig und wird noch vor Weihnachten versendet.
- Ehem. Hotel zum Bären und Café F. Raimund: Abbrucharbeiten wurden ausgeschrieben und die Angebote liegen zw. € 98.000 und 199.000. Mit Fa. AURA gab es bereits Gespräche über die Errichtung einer Wohnhausanlage „Senior Aktiv“ („animiertes Wohnen“).
- Folgende Projekte mit der EVN sind in Planung:
 1. Fernwärme für Ortszentrum zur Versorgung der gemeindeeigenen Gebäude (Feuerwehr, Volksschule, altes Rathaus, Gemeindeamt), Angebot auch an Ernst Hoyos zur Schlossversorgung und an Alpenland.
 2. Lichtpunktkostenberechnung als Grundlage für eine eventuelle Wartung der öffentlichen Beleuchtung durch die EVN (ca. 290 Lichtpunkte).
- Baulandsicherungsverträge samt Flächenwidmungsplanänderungen sind in Ausarbeitung – zur Schaffung von tatsächlich verfügbaren Baulandflächen.
- Bei der Kläranlage in Ortman werden Investitionen in Höhe von € 160.000,- notwendig. Unser Anteil beträgt ca. € 2.250,-.
- Weihnachtzug am 24.12.: ca. 120-150 Personen werden erwartet, Gemeinderäte begleiten Gäste im Bus auf den Mariahilfberg.
- Bericht über die Auflösung des Therapiezentrums im alten Rathaus, künftige Nutzung der Räumlichkeiten muss überlegt werden.
- Am Mariahilfberg wurde eine Webcam eingerichtet.
- Planung einer Überwachungskamera am Bauhof, aufgrund illegaler Deponierung von Müll.
- Herr Martin Vacha und die Meistklassen haben sich getrennt.

Punkt 14.)

Allfälliges

Hr. gf.GR Zak berichtet, dass er auf einem Foto in der NÖN (Anlass: Gratulation Kaiser) „abgetrennt“ wurde. Weiters ersucht er um Richtigstellung des Straßennamens „Kaiser Franz Josef Straße“ (statt Gasse) auf der entsprechenden Tafel.

Hr. GR Dögl weist darauf hin, dass in der Steinapiesting einige Schneestecken umgeföhrt wurden. Lt. Hrn. Vizebgm. Dattes werde diese bereits erneuert.

Hr. GR Beisteiner fragt nach, wann die Straße im Blättertal hergerichtet wird. Sie ist sanierungsbedürftig und dient auch als Radweg!

Hr. Bgm. Seper spricht seinen Dank an den gesamten Gemeinderat für die Arbeit im Jahr 2012 aus und wünscht ein gutes Jahr 2013.

Die Fraktionsführer der beiden, im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, danken ebenfalls für die konstruktive Zusammenarbeit und wünschen ebenfalls ein erfolgreiches Jahr 2013.

Da nichts mehr vorgebracht wird, endet die Sitzung um 21:45 Uhr.

Der Bürgermeister:

Für die ÖVP:



Der Schriftführer:

Für die SPÖ:

